



Einladung zur

- **Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde**
 - **Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde**
-

Datum, Zeit Montag, 25. Juni 2018, 20.00 Uhr

Ort Schulhaus Kleinfeld, 2. Stock

Inhalt

Einwohnergemeinde:

- | | |
|---|---|
| - Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden | 3 |
| - Rechnung 2017: Übersicht/Kurzfassung | 7 |

Bürgergemeinde:

- | | |
|---|----|
| - Erläuterung und Anträge zu den Traktanden | 12 |
| - Rechnung 2017 | 14 |

Seite

Die Detailrechnung kann auf der Verwaltung eingesehen oder bezogen werden, respektive unter www.erschwil.ch heruntergeladen werden. Die Unterlagen zu den Traktanden liegen ab 13. Juni 2018 auf der Verwaltung zur Einsicht auf.

Parteiversammlungen:

CVP	13. Juni 2018, 20.00 Uhr	Holbachstrasse 16
FDP	18. Juni 2018, 19.30 Uhr	Rest. Rössli
SVP	18. Juni 2018, 19.00 Uhr	Kleinfeld, Sitzungszimmer

Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde

Traktanden

- 1. Aufhebung Reglement über die Feuerungskontrolle**
- 2. Projekt und Kredit Heizungsersatz Schulhaus Brühl**
- 3. Gemeinderechnung 2017**
 - 3.1 Genehmigung der Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte**
 - 3.2 Genehmigung der Nachtragskredite**
 - 3.3 Jahresrechnung 2017**
- 4. Verschiedenes**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017 und der Bericht der Revisionsstelle sowie weitere Unterlagen zu den Traktanden liegen ab 13. Juni 2018 auf. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 08. Januar 2018 genehmigt.

Folgende Beschlüsse wurden am 11. Dezember 2017 gefasst:

1. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Revision der Statuten Alterszentrum Breitenbach (AZB).
2. Die Gemeindeversammlung genehmigte den Kredit Alterszentrum Breitenbach zur Erstellung des Jeka-Hauses (Fr. 8.6 Mio.)
3. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Revision der Gemeindeordnung (§§20, 23, 24, 28, 29, 39, 41, 42, 43)
4. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Erhöhung des Stellenplans Verwaltung um 5%-Punkte auf 170 Stellenprozente. Die Erhöhung wurde beim Pensum der Gemeindeschreiberin vorgenommen (neu 30%)
5. Kredite:
 1. Die Gemeindeversammlung trat nicht auf den Kredit für eine Heizung im Schulhaus Brühl ein.
 2. Die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit Strassenbeleuchtung: Umrüstung auf LED in der Höhe von Fr. 60'000.00.
6. Die Gemeindeversammlung legte den Steuermass für natürliche Personen auf 137% und für juristische Personen auf 128% der ganzen Staatssteuer sowie die Personalsteuer auf Fr. 20.00 fest.
7. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Gebühren und Abgaben sowie Entschädigungen in der Kompetenz der Gemeindeversammlung.
8. Die Gemeindeversammlung legte die Teuerungszulage für Angestellte auf 0.0% fest, sie genehmigte das Besoldungsregulativ.
9. Die Gemeindeversammlung genehmigte das Budget der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 487'069.00.
10. Die Gemeindeversammlung genehmigte das Budget der Investitionsrechnung mit Gesamtausgaben von Fr. 392'200.00, Gesamteinnahmen von Fr. 123'000.00 und Nettoinvestitionen von Fr. 269'200.00.

Erläuterungen und Anträge des Gemeinderates

1. Aufhebung Reglement über die Feuerungskontrolle

Ab 01.07.2018 ist der Kanton für die Umsetzung der Luftreinhalteverordnung zuständig. Hauseigentümer bestimmen selber, welche Fachperson die sicherheitstechnische Wartung, den Service oder die Feuerungskontrolle durchführt.

Bis anhin mussten die Gemeinden in einem Reglement die Organisation und Durchführung der Feuerungskontrolle regeln. Dieses Reglement muss in Folge der geänderten Gesetzgebung aufgehoben werden.

Antrag: Die Gemeindeversammlung beschliesst die Aufhebung des Reglements über die Feuerungskontrolle auf den 30.06.2018.

2. Projekt und Kredit Heizungsersatz Schulhaus Brühl

Die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember hat den Gemeinderat beauftragt, für den Ersatz der Heizung im Schulhaus Brühl weitere Varianten zu prüfen. Vertieft geprüft wurden zusätzlich zu der bestehenden Variante mit Pellets die Variante Wärmepumpe sowie Holzschntzelheizung.

Die Variante Luft-/Wärmepumpe kommt aufgrund der Lüftungsanlagen höchstens als Überbrückungsvariante im Frühling/Herbst in Frage. Die Kosten werden mit Fr. 76'000 veranschlagt (23.2 Rp/kWh).

Die Investitionskosten für die Variante Holzschntzelheizung sind aufgrund einer neuen Technologie (Vergasung anstelle Verbrennung) um einiges tiefer, als noch im 2013; bei der Holzschntzelheizung müssen drei – vier Mal/Heizperiode Schnitzel eingeblasen werden, für einen reibungslosen Betrieb sollten Qualischnitzel genommen werden. Die Aschenrückstände sind mengenmässig grösser als bei der Pelletheizung, wobei die Asche als Sondermüll in einer Deponie entsorgt werden müssen. Die Variante Pelletheizung ist im Unterhalt günstiger; sie kommt mit einer einmaligen Lieferung/Heizperiode aus.

Die Bürgergemeinde ist zwar Eigentümerin des Waldes, die Bewirtschaftung ist aber an den Zweckverband Forstbetrieb Schwarzbubenland übergeben worden; dieser regelt Ein- und Verkäufe; die Einwohnergemeinde muss die Schnitzel zu handelsüblichen Preisen einkaufen.

Art	Jahreskosten	Rp./kWh
Pelletheizung:		
Investitionskosten Fr. 194'000	Abschreibung/Zinsen Fr. 12'964	(Pelletpreis:
Investitionsbeitrag Kanton* - Fr. 18'800	Energie/Unterhalt Fr. 12'700	Fr. 330/t)
Förderbeitrag netto - Fr. 9'000		
Netto Fr. 166'200	Total Fr. 25'644	17.1
Schnitzelheizung:		
Investitionskosten Fr. 203'000	Abschreibung/Zinsen Fr. 13'283	(Qualischnitzel:
Investitionsbeitrag Kanton* - Fr. 19'700	Energie/Unterhalt Fr. 13'700	Fr.60/Sm3)
Förderbeitrag netto - Fr. 13'000		
Netto Fr. 170'300	Total Fr. 26'983	18.0

*) Approx. Wert, auf 66% der Investitionen 14.7% Beitrag

Der Gemeinderat spricht sich nach wie vor für den Ersatz der Heizung mit einem System mit erneuerbarer Energie aus. Der Gemeinderat hat sich aufgrund der tieferen Investitions- und Jahreskosten entschieden, einen Kredit von Fr. 194'000 für den Einbau einer Pelletheizung zu beantragen.

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt Projekt und Kredit in der Höhe von Fr. 194'000 für den Ersatz der Heizung Brühl mit einer Pelletheizung.

3. Rechnung 2017

3.1 Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte

Mit dem Abschluss 2017 können Projektkredite abgerechnet und abgeschlossen werden.

Bergliweg

Die Gemeindeversammlung genehmigte am 15.12.2014 einen Kredit in der Höhe von Fr. 240'000 für die Sanierung des Bergliwegs. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 203'890.

Hofmattweg, 2. Etappe, Verkehr und Abwasser

Die Gemeindeversammlung genehmigte für den St. Benediktweg am 14.12.2015 einen Kredit in der Höhe Fr. 270'000 (Verkehr) und Fr. 180'000 (Abwasser).

Die Kosten beliefen sich auf Fr. 267'371 (Verkehr) und Fr. 100'900.00 (Abwasser).

Antrag: Die Gemeindeversammlung nimmt die Abrechnung der abgeschlossenen Projekte zur Kenntnis.

3.2 Nachtragskredite

Der Gemeinderat beantragt, die unten aufgeführten Nachtragskredite (Kompetenz Gemeindeversammlung) zu genehmigen. Die Auflistung aller Kredite finden Sie in der detaillierten Jahresrechnung 2017, welche auf der Gemeindeverwaltung aufliegt.

		Kreditüber- schreitung
<hr/>		
a) Laufende Rechnung		
1500.3990.02	Löschwasserversorgung	Fr. 15'000.00
	Der Feuerwehr wird zu Gunsten der Wasserrechnung dieser Betrag belastet, entsprechend wird die Wasserrechnung entlastet. Position wurde nicht budgetiert	
7101.3143.01	Unterhalt Leitungsnetz, Hydranten	Fr. 22'816.00
	Überschreitung auf Grund von Wasserleitungsbrüchen.	

9100.3180.10	Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen Neues Verfahren nach HRM2. Höhere Einzelwertberichtigung, dafür keine Abschreibungen Steuerausstände.	Fr. 70'559.00
--------------	---	---------------

b) Investitionsrechnung

6150.5010.05	Verkehr Hofmattweg/St. Benediktweg Das Projekt und der Kredit wurden erst nach Abschluss des Budgets von der GV genehmigt.	Fr. 111'820.00
--------------	---	----------------

Die weiteren Abweichungen betreffen zweckgebundene Ausgaben, die der Gemeinderat oder die Gemeindeversammlung nicht beeinflussen können.

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Nachtragskredite der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung.

3.3 Jahresrechnung 2017

Die Erfolgsrechnung 2017 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'428'271.91 und mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 566'504.24 ab. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Aufwand um Fr. 88'792 abgenommen. Gegenüber Budget liegt die Jahresrechnung beim Aufwand um Fr. 193'208 höher, der Ertragsüberschuss war mit Fr. 203'132 budgetiert. Das gute Ergebnis ist insbesondere auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Die Mehrkosten sind auf erhöhten Unterhalt bei den Strassen sowie höhere Sozialkosten und Kosten Löhne in der Bildung zurückzuführen.

Die Investitionsrechnung verzeichnet einen Überschuss von Fr. 50'025.94 (Nettoüberschuss Investitionen Budget Fr. 242'000). Die Aktiven betragen per 31.12.2017 Fr. 7'818'753.11. Die ordentlichen Abschreibungen inkl. Werterhalt belaufen sich auf Fr. 272'677 (inkl. Abschreibungen aus Spezialfinanzierungen und auf dem Finanzvermögen).

Aufgrund des hängigen Verfahrens Schulstrasse ist, wie schon im Vorjahr, ein grösserer Betrag (Perimeterbeiträge) ausstehend. Die Nettoschuld/Kopf konnte aufgrund der Rückzahlung eines Darlehens sowie der höheren Einwohnerzahl auf Fr. 2'917 gesenkt werden.

Der Bilanzüberschuss beträgt per 31.12.2017 Fr. 1'433'035.32. Gemäss Amt für Gemeinden beläuft sich eine gesunde Eigenkapitalbasis auf 1/3 der Steuereinnahmen, in Erschwil auf ca. Fr. 800'000.00.

Spezialfinanzierung Wasser

Die Spezialfinanzierung Wasser schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 56'337.70 ab. Die Spezialfinanzierung Wasser konnte entsprechend etwas entlastet werden.

Die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen Wasser (Fondsvermögen) beträgt nun Fr. 71'520.61 inkl. Werterhalt.

Spezialfinanzierung Abwasser

Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 27'406.35 ab.

Die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen Abwasser (Fondsvermögen) betragen Fr. 143'005.93 (inkl. Werterhalt).

Spezialfinanzierung Abfall

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 33'119.85 ab. Es bestehen Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Fondsvermögen) in der Höhe von Fr. 108'733.67. Das Resultat ist massgeblich beeinflusst durch eine einmalige Rückzahlung der Kelsag AG in der Höhe von Fr. 30'254 (Kehrichtgebühren).

Kennzahlen

Die Nettoschuld je Einwohner liegt bei Fr. 2'917.00 (bei 923 Einwohnern per 31.12.2018).

Finanzierung

	Jahresrechnung	Budget
Ertragsüberschuss	566'504.24	203'132.00
Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	116'863.90	3'762.00
Aufwand für Abschreibungen und WB	272'677.00	287'675.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	28'216.80	20'480.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 20'591.10	
Selbstfinanzierung	963'670.84	493'123.00

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 20.24 % (Entschuldung). Der Zinsbelastungsanteil liegt bei 1.20% (gute Verschuldung).

Bilanzüberschuss per 1.1.2017	Fr. 866'531.08
Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung 2017	+ Fr. 566'504.24

Bilanzüberschuss per 31.12.2017	Fr. 1'433'035.32
--	-------------------------

Die Rechnung wurde durch den externen Revisor, Paul Schönenberger, geprüft. Er empfiehlt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung 2017.

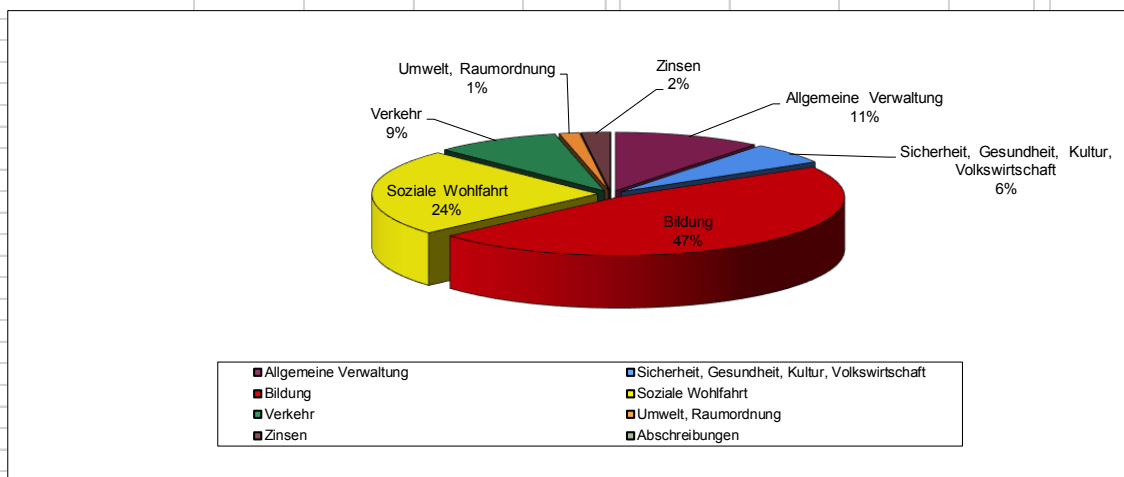
4. Verschiedenes

Details zur Jahresrechnung in der Übersicht

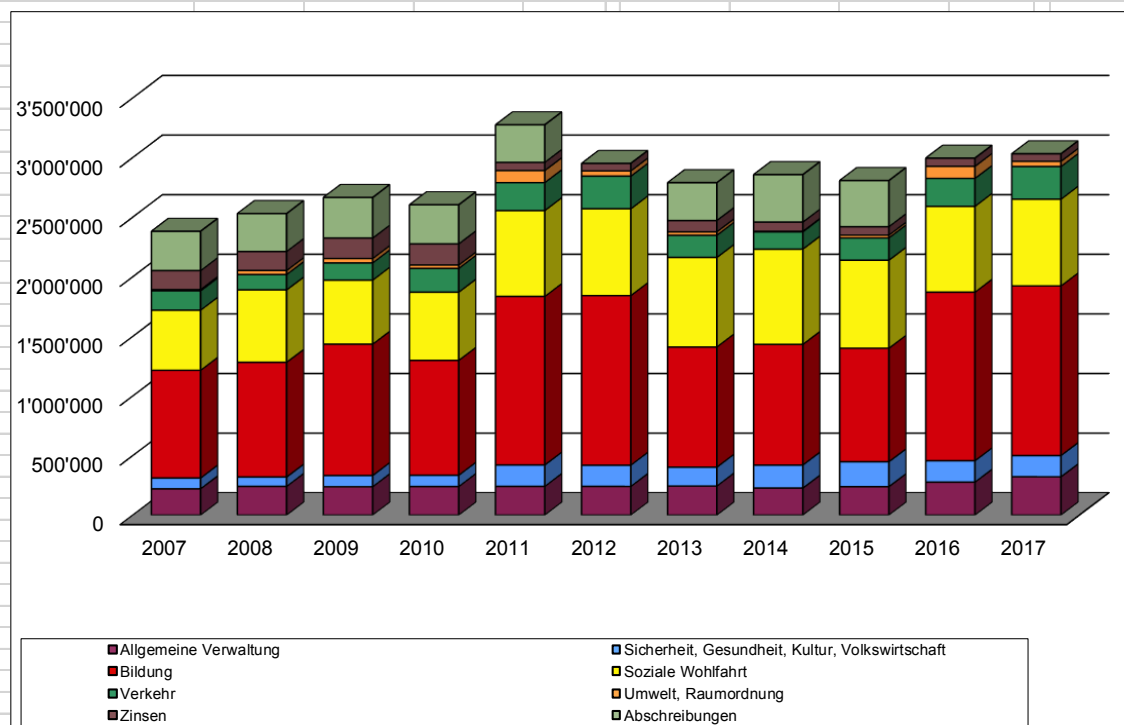
Erfolgsrechnung (Franken)									
Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Voranschlag)									
	RECHNUNG 2017				VORANSCHLAG 2017				ABWEICHUNG
	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Netto
Allgemeine Verwaltung	608'067	287'063	321'004	11	569'693	271'219	298'474	11	-22'530
Öffentliche Sicherheit	124'705	46'181	78'524	3	80'170	25'350	54'820	2	-23'704
Bildung	1'762'186	339'635	1'422'552	47	1'684'501	296'650	1'387'851	49	-34'701
Kultur, Freizeit	13'820	600	13'220	0	12'600	2'000	10'600	0	-2'620
Gesundheit	90'746	0	90'746	3	126'420	0	126'420	4	35'674
Soziale Wohlfahrt	886'924	158'930	727'994	24	823'250	110'000	713'250	25	-14'744
Verkehr	277'720	4'288	273'432	9	207'538	0	207'538	7	-65'894
Umwelt, Raumordnung	495'949	451'842	44'108	1	392'216	388'446	3'770	0	-40'338
Volkswirtschaft	9'031	13'812	-4'782	0	9'380	14'000	-4'620	0	162
Steuern	71'129	2'729'567	-2'658'438	-74	10'000	2'378'000	-2'368'000	-72	290'438
Finanzausgleich		936'900	-936'900	-26		936'900	-936'900	-28	0
Zinsen	87'996	25'261	62'735	2	86'420	14'930	13'380	0	-49'355
Sonstige	658		658	0		700	-700	0	-1'358
Abschreibungen exkl. SF			0	0			0	0	0
Total	4'428'929	4'994'078			4'002'188	4'438'195			
Ergebnis	556'504				231'000				
Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Vorjahr)									
	RECHNUNG 2017				RECHNUNG 2016				ABWEICHUNG
	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Abweichungen
Allgemeine Verwaltung	608'067	287'063	321'004	11	538'046	261'909	276'137	9	44'867
Öffentliche Sicherheit	124'705	46'181	78'524	3	128'918	40'429	88'489	3	-9'965
Bildung	1'762'186	339'635	1'422'552	47	1'758'643	345'137	1'413'506	47	9'046
Kultur, Freizeit	13'820	600	13'220	0	12'594	1'550	11'044	0	2'176
Gesundheit	90'746	0	90'746	3	89'424		89'424	3	1'322
Soziale Wohlfahrt	886'924	158'930	727'994	24	854'926	134'078	720'848	24	7'146
Verkehr	277'720	4'288	273'432	9	238'019	4'066	233'953	8	39'479
Umwelt, Raumordnung	495'949	451'842	44'108	1	556'899	455'467	101'432	3	-57'324
Volkswirtschaft	9'031	13'812	-4'782	0	9'052	13'812	-4'760	0	-22
Steuern	71'129	2'729'567	-2'658'438	-74	242'899	2'925'468	-2'682'569	-75	24'131
Finanzausgleich		936'900	-936'900	-26		912'400	-912'400	-25	-24'500
Zinsen	87'996	25'261	62'735	2	87'644	19'256	68'388	2	-5'653
Sonstige	658		658	0		4'549	-4'549	0	5'207
Abschreibungen exkl. SF			0	0			0	0	0
Total	4'428'934	4'994'080			4'517'068	5'118'123			35'909
Ergebnis	556'504				601'055				
Aufwandüberschuss									

Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2017

Erfolgsrechnung 2017: Prozentuale Aufteilung des Aufwandes funktional gegliedert



Erfolgsrechnung: Entwicklung des Aufwandes über 11 Jahre



Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2017

Investitionsrechnung (Franken)

Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Voranschlag)

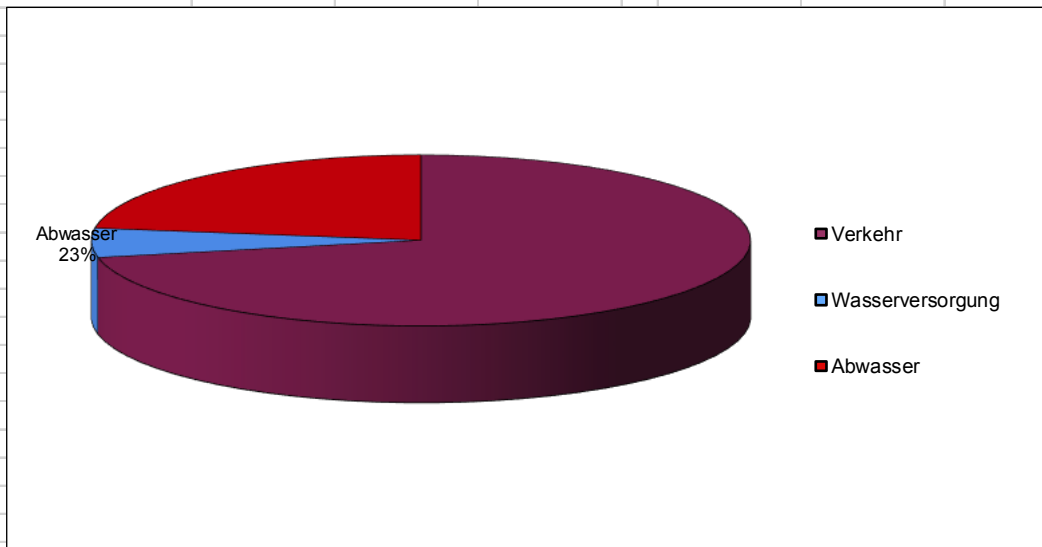
	RECHNUNG 2017			VORANSCHLAG 2017		
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto
Allgemeine Verwaltung			0			0
Öffentliche Sicherheit			0			0
Bildung			0			0
Verkehr	239'055	197'577	41'479	413'000	404'000	9'000
Wasserversorgung	18'335	95'253	-76'918		115'000	-115'000
Abwasserbeseitigung	75'741	90'327	-14'586		186'000	-186'000
Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
Friedhof	0	0	0	0	0	0
Gewässerverbauung	0	0	0	50'000	0	50'000
Raumordnung	0	0	0	0	0	0
Total	333'135	383'159	-50'026	463'000	705'000	-241'999

Nettoinvestitionen 2013 - 2017

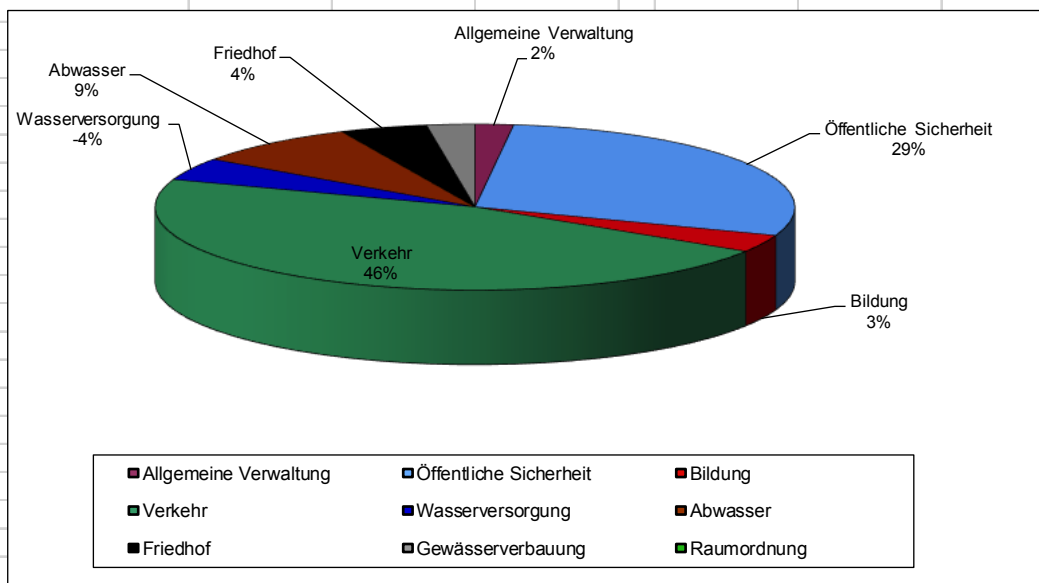
	2017	2016	2015	2014	2013	Total
Allgemeine Verwaltung	0	0	0	27'600	12'152	39'752
Öffentliche Sicherheit	0	0	24'641	450'058	113'423	588'122
Bildung	0	0	-10'300	17'250	62'801	69'751
Verkehr	41'479	0	221'791	412'286	276'048	951'604
Wasserversorgung	-76'918	0	27'484	-39'532	-829	-89'796
Abwasserbeseitigung	-14'586	0	161'089	-49'262	75'543	172'784
Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
Friedhof	0	0	0	18'727	71'864	90'591
Gewässerverbauung	0	0	50'000	0	0	50'000
Raumordnung	0	0	0	0	0	0
Total	-50'026	0	474'708	837'129	611'005	1'872'810

Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2017

IR: Aufwendungen 2017 nach Funktionen (Brutto)



Bruttoinvestitionen 2013 - 2017



Die Gemeinderechnung 2017 auf einen Blick					
Erfolgsrechnung					
	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016	Abweichungen Rechnung 2017 zu Budget Rechnung Vorjahr	
Ertrag	4'994'776	4'438'195	5'118'121	556'581	-123'345
Aufwand	4'428'272	4'235'063	4'517'063	193'209	-88'791
Abschreibungen	272'677	287'675	268'293	-14'998	4'384
Ergebnis	566'504	203'132	601'058		
Investitionsrechnung					
Ausgaben Gemeinderechnung	333'130	463'000	823'613	-129'870	-490'483
Einnahmen Gemeinderechnung	383'156	705'000	586'445	-321'844	-203'289
Nettoinvestitionen	-50'026	-242'000	237'167		
Finanzierung					
Ertragsüberschuss	566'504	203'132	601'058		
Nettoinvestitionen	-50'026	-242'000	237'167	191'974	-287'193
Abschreibungen V.-Vermögen	272'677	287'675	268'293	-14'998	4'384
Einlagen/Entnahmen SF/Fonds	116'863	18'164	124'066		
Aufwandüberschuss					
Finanzierungsfehlbetrag					
Finanzierungsüberschuss	1'006'070	714'643	756'250		
Bilanz					
			Rechnung 2016 per 31.12.2016	Rechnung 2017 per 31.12.2017	Abweichung
Aktiven	Finanzvermögen		2'865'913	3'332'932	-467'018
	Verwaltungsvermögen		4'777'073	4'485'822	291'251
	Spezialfinanzierung (oben enthalten)		372'134	400'223	-28'089
			7'642'986	7'818'753	-203'856
Passiven	Fremdkapital		6'540'687	6'025'460	515'227
	Spezialfinanzierungen		198'771	323'260	-124'490
	Eigenkapital		1'102'299	1'793'293	
	Jahresergebnis		601'058	566'504	
			7'642'986	7'818'753	-175'767

Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde

Traktanden

- 1. Genehmigung Jahresrechnung 2017 FBG Thierstein Süd**
 - 2. Jahresrechnung 2017**
 - 3. Verschiedenes**
-

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017 sowie die Auflage zur Gemeindeversammlung können ab 13. Juni 2018 auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 8. Januar 2018 genehmigt.

Die Bürgergemeindeversammlung hat am 11. Dezember 2017 folgende Beschlüsse gefasst:

- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte die Revision der Bürgergemeindeordnung.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit „Sanierung Riedbergweg“ in der Höhe von Fr. 28'000.00.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte den Voranschlag 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung.*

Erläuterungen und Anträge

1. Genehmigung Jahresrechnung 2017 FBG Thierstein Süd

1.1 Nachtragskredite

Die Gemeindeversammlung muss folgende Nachtragskredite genehmigen:

Pflanzenkauf	Fr. 2'246.85
Baggerunterhalt	Fr. 5'065.20
Personaleinsatz Unternehmer	Fr. 67'975.65
Einlage in den Maschinenfonds	Fr. 52'626.60

IR: Übertrag an den FB Schwarzbubenland Fr. 238'311.00

Antrag des Gemeinderates: Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt die Nachtragskredite 2017.

1.2 Jahresrechnung 2017

Die BAR-Abrechnung 1.8.16 – 31.12.17 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'470.50 ab.

Die Betriebskommission hat beschlossen, dass das gesamte Betriebsinventar in der Höhe von Fr. 238'311 an den Forstbetrieb Schwarzbubenland übertragen wird; der Maschinenfonds beläuft per 31.12.2017 auf Fr. 412'246.18.

Der Anteil Rückerstattung aus der Jahresrechnung der Bürgergemeinde Erschwil beträgt Fr. 19'312.35, aus der BAR-Abrechnung resultiert ein Gewinn von Fr. 4'794.95.

Die Jahresrechnung schliesst sowohl im Ertrag wie auch im Aufwand über Budget ab. Insbesondere ist das auf die Mehrkosten von Fr. 77'975.65 für Personaleinsatz Unternehmer sowie höhere Einlage in den Maschinenfonds von Fr. 22'626.60 zurückzuführen. Mehreinnahmen aus Dienstleistungserlösen machen dies mehr als wett.

Antrag des Gemeinderates: Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt den Jahresabschluss 2017 (IR, Laufende Rechnung und Nachtragskredite) der FBG Thierstein Süd.

2. Bürgergemeinde Erschwil: Jahresrechnung 2017

2.1 Abgeschlossene Projekte

Im 2017 konnten die Wegganierungen Wollstellholle und Schliefweg fertig gestellt werden. Insgesamt sind Kosten von Fr. 46'469.55 aufgelaufen.

Antrag des Gemeinderates: Die Gemeindeversammlung nimmt die Abrechnung der abgeschlossenen Projekte zur Kenntnis.

2.2 Nachtragskredit

Die Kredite für die Wegganierungen sind nicht im Budget 2017 enthalten. Sie wurden an der GV vom 04. Juli 2017 genehmigt (Umtausch mit Sanierung Riedbergweg). Für den Wollstellholleweg wurden Fr. 21'000 und für den Schliefweg Fr. 30'000 veranschlagt. Entsprechend wird kein Nachtragskredit benötigt.

Jahresabschluss 2017

Die Jahresrechnung 2017 der Bürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 53'385.40 sowie Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 32'285.85 ab.

Besser als budgetiert fiel die Abrechnung FBG (+ Fr. 19'312.35) aus. Die Gewinnbeteiligung BAR-Abrechnung beläuft sich auf Fr. 4'794.95.

Finanzierungsnachweis:

Nettoinvestitionen	Fr. 32'285.85
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	- Fr. 53'385.40
Abschreibung Verwaltungsvermögen	- Fr. 14'173.25

Finanzierungsüberschuss	Fr. 35'272.80
--------------------------------	----------------------

Eigenkapital per 1.1.2017	Fr. 586'951.68
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	- Fr. 53'385.40

Eigenkapital	Fr. 640'337.08
---------------------	-----------------------

Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vor, den Gewinn zum Eigenkapital zu schlagen. Paul Schönenberger hat die Rechnung revidiert, er beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Antrag 1: Der Gewinn von 53'385.40 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.

Antrag 2: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung 2017.

3. Verschiedenes

Jahresabschluss 2017 der Bürgergemeinde